
Hotel Waldquelle – Baumhaushotel Aerzen

Waldquelle 1
31855 Aerzen

Tel: +49 5154 95220

info@hotel-waldquelle.de
<http://www.hotel-waldquelle.de>

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 16. November 2020 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Hotel Waldquelle
– Baumhaushotel
Aerzen

©Hotel Waldquelle Aerzen

Parken



Parken

©Simon Kesting

Parkplatz am Baumhaus Ahornhöhe



Parkplatz am
Baumhaus Ahornhöhe

©Simon Kesting

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 400 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 5 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Baumhaus verfügt über einen eigenen Stellplatz neben der Holztür zum Steg

Weg außen

Weg vom Parkplatz bis zur kleinen Zaun-Holztür



Weg vom Parkplatz
bis zur kleinen Zaun-
Holztür

©Simon Kesting



Weg vom Parkplatz
zum Eingang Zaun

Breite des Weges: 150 cm

Länge des Weges: 5 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Holzsteg vom Holztörchen bis zum Eingang des Baumhauses



Holzsteg vom
Holztörchen bis
zum Eingang des
Baumhauses

©Simon Kesting



Holzsteg vom
Holztörchen bis
zum Eingang des
Baumhauses

©Simon Kesting



Holzsteg vom
Holztörchen bis
zum Eingang des
Baumhauses

©Simon Kesting

Breite des Weges: 147 cm

Länge des Weges: 21 m

Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Holztörchen zwischen Parkplatz und Zugang zum Baumhaus



Holztörchen zwischen
Parkplatz und Zugang
zum Baumhaus

©Simon Kesting

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

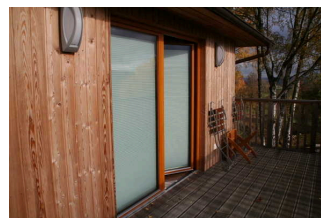
Eingang

Eingang vom Baumhaus Ahornhöhe



Eingang vom
Baumhaus Ahornhöhe

©Simon Kesting



Eingangsbereich
Baumhaus Ahornhöhe



Beschriftung
Baumhaus Ahornhöhe

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Weg außen

Weg vom Parkplatz bis zur kleinen Zaun-Holztür



Weg vom Parkplatz
bis zur kleinen Zaun-
Holztür

©Simon Kesting



Weg vom Parkplatz
zum Eingang Zaun

Breite des Weges: 150 cm

Länge des Weges: 5 m

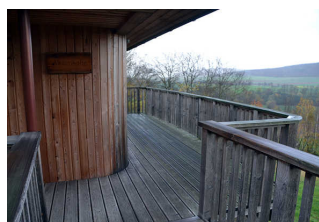
Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Holzsteg vom Holztörchen bis zum Eingang des Baumhauses



Holzsteg vom
Holztörchen bis
zum Eingang des
Baumhauses

©Simon Kesting



Holzsteg vom
Holztörchen bis
zum Eingang des
Baumhauses

©Simon Kesting



Holzsteg vom Holztörchen bis zum Eingang des Baumhauses

©Simon Kesting

Breite des Weges: 147 cm

Länge des Weges: 21 m

Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Holztörchen zwischen Parkplatz und Zugang zum Baumhaus



Holztörchen zwischen Parkplatz und Zugang zum Baumhaus

©Simon Kesting

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

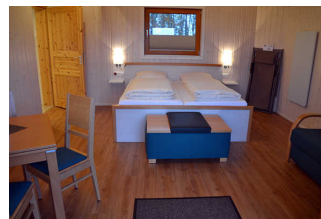
Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Schlafräum



Schlafräum

©Simon Kesting



Schlafräum

©Simon Kesting

Schlaf- und Wohnraum im Baumhaus Ahornhöhe



Schlaf- und Wohnraum im Baumhaus Ahornhöhe

©Simon Kesting



Schlaf- und Wohnraum im Baumhaus Ahornhöhe

©Simon Kesting

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Wege im Baumhaus



Wege im Baumhaus

©Simon Kesting



Wege im Baumhaus

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

WC, Dusche, Waschraum



WC, Dusche, Waschraum

©Simon Kesting



WC, Dusche, Waschraum

©Simon Kesting

Badezimmer im Baumhaus Ahornhöhe



Badezimmer im
Baumhaus Ahornhöhe

©Simon Kesting



Badezimmer im
Baumhaus Ahornhöhe

©Simon Kesting



Badezimmer im
Baumhaus Ahornhöhe

©Simon Kesting

Tür zum Badezimmer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Wege im Baumhaus



Wege im Baumhaus

©Simon Kesting



Wege im Baumhaus

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Küche



Küche

©Simon Kesting

Küchenzeile innerhalb des Schlaf-/Wohnraums im Baumhaus Ahornhöhe



Küchenzeile innerhalb
des Schlaf-/
Wohnraums im
Baumhaus Ahornhöhe

©Simon Kesting

BREITE der Küche: 2 m

TIEFE der Küche: 2 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Sitzgruppe mit 4 Stühlen

Anmerkungen für den Gast: Esstisch ausziehbar, dann unterfahrbar.

Wege im Baumhaus



Wege im Baumhaus

©Simon Kesting



Wege im Baumhaus

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Technische Hilfsmittel

Technische Hilfsmittel



Sanitärraum
Notfallalarm



Schlaf-, Wohnraum
Notfallalarm am Bett



Schlaf-, Wohnraum
Notfallalarm an der
Eingangstür



Notfallschalter im
Eingangsbereich mit
Notfalleuchte

Assistenzhunde dürfen nicht mitgebracht werden.

Bemerkungen hinsichtlich Assistenzhunden: Allergikerzimmer, keine Hunde möglich

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Lesehilfen (Lesebrille, Lupen etc.),

Anmerkungen für den Gast: Beim Betätigen des Alarms ertönt im nahe gelegenen Hotelbetrieb ein lautes akustisches Signal, sodass die Eigentümer die Situation kurzfristig im Baumhaus vor Ort prüfen können.

Bedienelemente / Leitsystem

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung



Mantelbogen visuell
taktile Gestaltung

©Simon Kesting

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind fast überall mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können fast überall zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

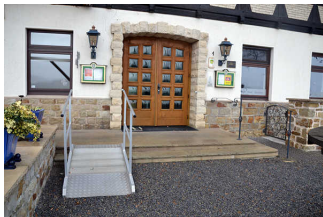
Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund kein guter visueller Kontrast.

Es sind keine Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Es sind keine Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Rezeption im Hotel Waldquelle

Eingang Hotel Waldquelle



Eingang Hotel
Waldquelle

©Simon Kesting

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Rezeptionstresen



Rezeptionstresen

©Simon Kesting



Rezeptionstresen

©Simon Kesting



Tresen im Gastraum

©Simon Kesting

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

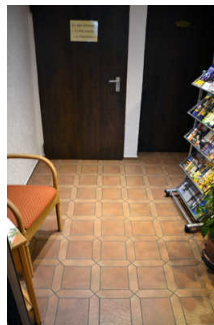
Anmerkungen für den Gast: Checkin ist auch im Gastraum möglich. Alternativ kommen die Gastgeber auch mit zum Baumhaus und erklären die Funktionen.

Rezeption im Hotel Waldquelle



Rezeption im Hotel Waldquelle

©Simon Kesting



Rezeption im Hotel Waldquelle

©Simon Kesting

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

BREITE des Raums: 2 m

TIEFE des Raums: 3 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg vom Baumhaus zum Hotel Waldquelle



Weg vom Baumhaus
zum Hotel Waldquelle

©Simon Kesting

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 35 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Stufen zur Rezeption Hotel Waldquelle



Stufen zur Rezeption
Hotel Waldquelle

©Simon Kesting

Vorhandene Schwellen/Stufen: 2

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe weniger als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist nicht hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Flur innen zur Rezeption



Flur innen zur
Rezeption

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 3 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Alternativ: Checkin im Baumhaus

Checkin im Baumhaus



Checkin im Baumhaus

©Simon Kesting

Nach telefonischer Anmeldung kommt das Personal mit dem Schlüssel zum Parkplatz vor dem Baumhaus. Gäste mit Behinderung müssen dann nicht die Rezeption im Hotel Waldquelle (inkl. Rampe, Eingang, Flur und Tür) benutzen.